

Zweckdienliche und rechtswirksame Mitarbeiterbeurteilungen

Seminar
P 04

Eine der ständigen Aufgaben von Führungskräften ist, sich ein zutreffendes Bild der Leistungen und des Arbeitsverhaltens ihrer Mitarbeiter zu verschaffen. Nur so können sie die Mitarbeiter ihren Stärken und Schwächen entsprechend optimal einsetzen. Bei formellen Mitarbeiterbeurteilungen oder Arbeitszeugnissen sind die Bewertungsergebnisse darüber hinaus schriftlich festzuhalten.

Mitarbeiterbeurteilungen liefern aber auch die Grundlagen für eine leistungsgerechte Entlohnung, anforderungsgerechte Personalentwicklung sowie eignungsorientierte Mitarbeiterförderung. Darüber hinaus bieten sie der Führungskraft konkrete Anlässe für leistungswirksame und vertrauensbildende Mitarbeitergespräche.

Inakzeptable oder unzutreffende Beurteilungen hingegen können Demotivationen auslösen, zu einem uneffizienten Personaleinsatz führen sowie Beanstandungen des Betriebsrats oder sogar Arbeitsgerichtsprozesse nach sich ziehen!

Seminarziel Die Teilnehmer/innen erkennen die Voraussetzungen für zweckdienliche Mitarbeiterbeurteilungen. Es wird ihnen bewusst, welche Fehlerquellen zu Beurteilungsmängeln führen und wie sie diese vermeiden können. Sie lernen verschiedene Beurteilungsverfahren und Arbeitshilfen kennen und üben partnerschaftliche Gespräche mit Mitarbeitern über deren Beurteilungsergebnisse.

Inhalte

- Ziele und Funktionen von Mitarbeiterbeurteilungen
- Die „gute Menschenkenntnis“ auf dem Prüfstand
- Gerechtigkeit und Objektivität
- Typische Beurteilungsfehler und deren Vermeidung
- Arten und Verfahren von Mitarbeiterbeurteilungen
- Mitarbeiterleistungen messen und bewerten
- Anlässe und Zeitpunkt schriftlicher Leistungsbeurteilungen
- Mündliche Beurteilungen im Jahresgespräch
- Leistungswirksame Beurteilungs- und Fördergespräche
- Zielbewusste und partnerschaftliche Gesprächsführung
- Arbeitszeugnisse und Arbeitsbescheinigungen
- Rechtlicher Rahmen von Personalbeurteilungen

Methodik Die theoretischen Kenntnisse werden vorrangig in Diskussionen und Übungen vermittelt. In videogestützten Rollenspielen wird das Führen von Beurteilungs- und Fördergesprächen geübt. Die Teilnehmer erhalten ausführliche Seminarunterlagen sowie Literaturhinweise.

Teilnehmer Personen mit Mitarbeiterführungsaufgaben. Maximal 12 Teilnehmer/innen.